
Goodwood 2022: Ford fährt farbenfrohen Ranger auf

Ford nutzt das Goodwood Festival of Speed (23.–26.6.) in Südengland, um die nächste Raptor-Generation vorzustellen sowie einen elektrischen „Supervan“ auf Transit-Basis zu präsentieren. Mit dem neuen Pick-up unterstreicht der Automobilhersteller auch sein Engagement für eine offene LGBTQ+-Gesellschaft: Er wird in Goodwood als „Very Gay Raptor“ in Regenbogenfarben-Folierung zu sehen sein. Teil des Bekenntnisses sind „Tough Talks“-Gesprächsrunden, die im Ford-Ausstellungsbereich eine offene und inklusive Atmosphäre fördern sollen. Moderator der Gespräche ist die walisische Rugby-Legende Gareth Thomas, der sich als erster Spieler der Rugby-Union offen als homosexuell geoutet hat.

Der Gay-Raptor geht auf einen in Performance-Blau lackierten Ranger zurück, der von einem Nutzer in sozialen Medien als „very gay“ bezeichnet worden war. Auf diesen diskriminierenden Kommentar reagierte das Unternehmen spontan mit einer Animation, in der ein blauer Ranger Raptor mit Goldstaub und Regenbogenfarben überzogen wurde, und setzte ein Zeichen für die LGBTQ-Community (Lesbian, Gay, Bisexual, Transgender, Queer). Die positive Resonanz auf die Aktion war so groß, dass sich der Automobilhersteller entschloss, den farbenfrohen Pick-up Wirklichkeit werden zu lassen. Seither dient der „VGR“ als Aushängeschild gegen Diskriminierung und für Toleranz. Das Regenbogen- und Goldstaub-Design kommt von Alphafoil, einem Kölner Anbieter für Spezialfolierungen.

Ein neues Video von Ford verschafft dem VGR und dem Ranger Raptor der nächsten Generation einen gemeinsamen Auftritt. Beide Fahrzeuge, die mit reichlich Schlamm bedeckt sind, bieten sich ein filmisches Tête-à-Tête auf spektakulären Offroad-Pfaden (www.youtube.com/watch?v=6bpTfIJ6yUw). Der neue Raptor wird von einem 288 PS (215 kW) starken 3,0-Liter-V6 angetrieben, der 491 Newtonmeter Drehmoment entwickelt.

Aufsehen erregen dürfte auf der Bergrennstrecke im Park des Lord March in Chichester auch der Ford Pro Electric Supervan mit knapp 2000 Elektro-PS aus vier Motoren. Es ist das vierte Show Car in der Reihe der 1971 erstmals präsentierten Supervans der Marke. (aum)

Bilder zum Artikel



Ford Ranger „Very Gay Raptor“.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Ford



Ford Ranger Raptor.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Ford



Ford Pro Electric Supervan.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Ford



Ford Pro Electric Supervan.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Ford



Ford Pro Electric Supervan.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Ford
